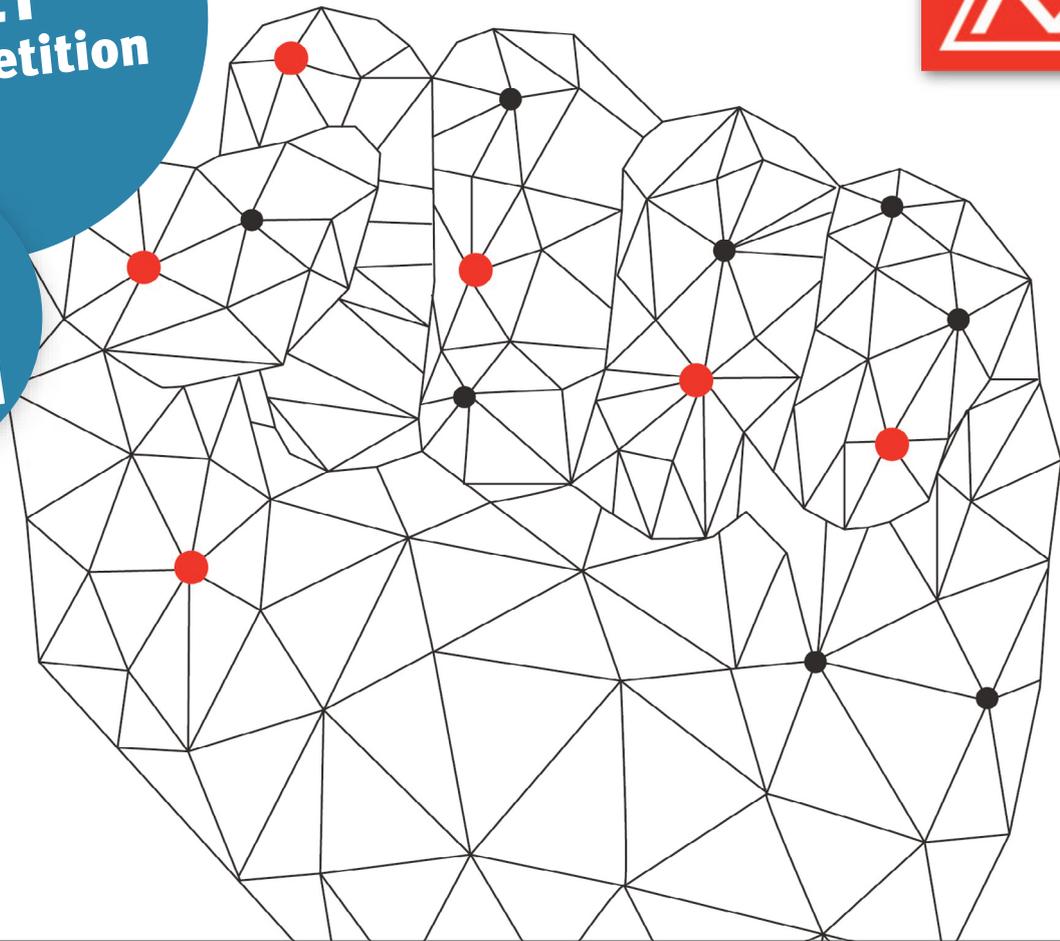


Unterzeichne  
**JETZT**  
unsere Petition



**SOLIDARITÄT**

**GEWINNT!**

Eine Kampagne  
der IG Metall  
Baden-Württemberg

# ZUKUNFT UND SICHERHEIT

## STATT STELLENABBAU UND VERZICHT

In einem Interview mit der Stuttgarter Zeitung hat Personalvorstand Wilfried Porth härtere Sparmaßnahmen und zusätzlichen Stellenabbau im Daimler-Konzern angekündigt. Gleichzeitig wirft er der Arbeitnehmervertretung mangelnde Gesprächsbereitschaft vor. Geht es nach dem Vorstand, müssen nun die Beschäftigten für die Krise des Unternehmens bezahlen. Folgende Punkte sollen aus Sicht des Unternehmens umgesetzt werden:

- Reduzierung der Personalkosten durch betriebsbedingte Kündigungen
- Kollektive Arbeitszeitverkürzung ohne Entgeltausgleich
- Streichen von tarifvertraglichen Leistungen wie Schichtzuschlägen, dem T-Zug, der Steinkühlerpause oder Weihnachts- und Urlaubsgeld

Für die öffentlichen Aussagen von Herrn Porth haben wir kein Verständnis. Die Beschäftigten der Daimler AG tragen keine Schuld an der aktuellen Situation des Unternehmens!

Stattdessen fordern wir verbindliche Zielbilder für jeden Standort und damit verbundene Zukunftsperspektiven für die Beschäftigten. Dazu zählt für uns vor allem:

- Verbindliche Zusagen zu Produkten und Investitionen auf Standortebene
- Weiterhin Beschäftigungssicherung durch die ZuSi 2030
- Ein gemeinsamer und solidarischer Weg hin zu einer zukunftsfähigen und nachhaltigen Unternehmensstruktur

**Dies gelingt nur mit einer starken IG Metall!**

**Nur gemeinsam können wir für eine sichere und erfolgreiche Zukunft kämpfen!**

**Denn: SOLIDARITÄT GEWINNT!**

**JETZT ERST RECHT! WERDE MITGLIED!**

**WWW.IGMETALL.DE/BEITRETEN**

### KONTAKT

IG Metall Geschäftsstelle Stuttgart

Telefon: 0711 / 162 78 0

stuttgart@igmetall.de

www.stuttgart.igm.de



**JETZT  
MITGLIED  
WERDEN!**